



Berlin, den 4. November 2005

Jugend-Schule-Wirtschaft: Deutsche Bank Stiftung zeichnet Facharbeiten aus

22 Schülergruppen aus Europa für herausragende Arbeiten über Wirtschaftsthemen prämiert / Eigene Lösungsansätze / Initiative bereits zum siebten Mal

Dr. Tessen von Heydebreck, Vorsitzender des Vorstandes der Deutsche Bank Stiftung, hat am heutigen Freitag (4. November 2005) in Berlin im Beisein von **Professor Dieter Lenzen**, Präsident der Freien Universität Berlin, hervorragende Arbeiten im Bereich der ökonomischen Bildung ausgezeichnet. Die Facharbeiten sind im Rahmen der Initiative Jugend-Schule-Wirtschaft der Deutsche Bank Stiftung im Schuljahr 2004/2005 entstanden. Mit dem 1. Preis wurde eine Schülergruppe der Kaufmännischen Schule im slowenischen Celje ausgezeichnet. Auf den weiteren Plätzen folgen Arbeiten aus Dresden (Berufliches Schulzentrum für Gastgewerbe) und Ludwigshafen (Theodor-Heuss-Gymnasium).

Bereits zum siebten Mal zeichnet die Deutsche Bank Stiftung Schülerinnen und Schüler für besonders gut recherchierte und fachlich beeindruckende Arbeiten über

Wirtschaftsthemen aus. Im Rahmen der Initiative Jugend-Schule-Wirtschaft wurden im letzten Schuljahr insgesamt 485 Arbeiten aus Deutschland, Polen, Slowenien, Ungarn, der Slowakischen und der Tschechischen Republik eingereicht. Die 22 besten Ausarbeitungen wurden von einer siebenköpfigen Fachjury bewertet, insbesondere nach den Kriterien Eigenleistung, Praxisbezug und wissenschaftlicher Relevanz.

Von Heydebreck sagte bei der Preisverleihung in Berlin: „Mit Jugend-Schule-Wirtschaft bieten wir eine Möglichkeit für junge Menschen, über den Schulalltag hinaus im erweiterten Rahmen zu lernen: Leistung, eigenständige Zielsetzung und Zielerreichung, Wirtschafts- und Europaorientierung sind wesentliche Bestandteile unseres Projektes.“

Die von den Schülern bearbeitete Themenpalette ist erneut breit ausgefallen, wie an den Fragestellungen der Siegerarbeiten zu erkennen ist:

- Ältere Verbraucher – Eine Gelegenheit für den Markt oder eine Gefahr? (Kaufmännische Schule, Celje/Slovenien)
- Verpflegung in Schulen – Ein Spannungsfeld zwischen Attraktivität, wirtschaftlichen, sozialen und ernährungsphysiologischen Faktoren (Berufliches Schulzentrum für Gastgewerbe, Dresden)
- Die Ich-AG. Ein attraktives Instrument zur Arbeitsbeschaffung? (Theodor-Heuss-Gymnasium, Ludwigshafen)

Jugend-Schule-Wirtschaft ist das ökonomische Bildungsprojekt der Deutsche Bank Stiftung. Die Jugendlichen recherchieren Wirtschaftsthemen und stellen ihre Erkenntnisse auch in einen internationalen Kontext. Dabei werden sie von Redakteuren der Partnerzeitungen und von Mitarbeitern der Deutschen Bank begleitet. So wird Wirtschaft in ihren europäischen und regionalen Zusammenhängen erlebbar. Gleichzeitig lernen die jungen Menschen unterschiedliche Kulturen und Sprachen kennen, aber auch gemeinsame Ziele und Interessen. Die Beiträge erscheinen regelmäßig in der jeweiligen Partnerzeitung.

Die steigende Teilnehmerzahl von Schülern aus Polen, der Tschechischen Republik, Slowenien, der Slowakischen Republik und Ungarn unterstreicht den zunehmend europäischen Charakter der Initiative. Außerdem verstärkt sich der Trend zu Gemeinschafts- und Teamarbeiten unter den Schülern.

Bei Rückfragen:

Deutsche Bank AG
Presse
Dr. Klaus Winker
Tel. 069-910 32249

„Jugend-Schule-Wirtschaft“ Preisträger 2004/2005

	Preisträger	Thema	Lehrer / Schule	Medium
Platz 1-3				
1. Platz	Špela Kovac, Petra Hribernik, Vanja Požlep, Maja Pšenicnik, Antonija Grm, Nives Ozis, Barbara Klokocovnik, Anita Selcan, Sabina Oblak, Janja Jevšnik	Starejši porabniki – tržna priložnost ali nevarnost? (Ältere Verbraucher - Eine Gelegenheit für den Markt oder eine Gefahr?)	Jadranka Prodnik, Poslovno-komercialna šola, Celje / Slowenien	Delo (Slowenien)
2. Platz	Tony Grimm	Verpflegung in Schulen - ein Spannungsfeld zwischen Attraktivität, wirtschaftlichen, sozialen und ernährungsphysiologischen Faktoren	Uta Händel, Berufliches Schulzentrum für Gastgewerbe, Dresden	Dresdner Neueste Nachrichten
3. Platz	Anna-Lena Sitter, Dominic Hoffmann, Josef Lüth, Sarah Panaggio	Die Ich-AG. Ein attraktives Instrument zur Arbeitsbeschaffung? Eine Arbeit auf Basis wissenschaftlicher Untersuchungen und Analysen von Ich-AG-Gründungen im Raum Ludwigshafen	Bernhard Oswald, Theodor-Heuss-Gymnasium, Ludwigshafen	Die Rheinpfalz
Platz 4-22 (sortiert nach Zeitung)				
	Jessica Latzel, Lena Tammen	Veränderung der Ausbildungsmöglichkeiten für Jugendliche, dargestellt anhand des Volkswagenwerkes in Wolfsburg	Markus Brust, Berufsbildende Schulen I, Wolfsburg	Braunschweiger Zeitungsverlag (Wolfsburger Nachrichten)
	Natascha Kutschenko	Wandel der Familie durch Frauenförderung	Dieter Behrend, Taunusschule, Königstein	Frankfurter Rundschau

	Zaneta Medrek und Pawel Saczuk	Ocena restrukturyzacji zakładu gospodarki komunalnej, wodociągów i kanalizacji w Barczewie (Die Beurteilung der Reorganisation des Kommunal-, Wasser-, und Kanalisationsbetriebs in Barczewo)	Lidia Delegacz-Niebielska, Zespół Szkół Ekonomicznych im. Mikołaja Kopernika in Olsztyn	Gazeta Olsztynska (Polen)
	Omar Adam Ayaita, Florian Friemel, Juliane Hack, Matthias Heinzemann, Katharina Krimmel, Kristina Semper, Marius P. Studte	Aus alt mach neu: Kann die Zuwanderung einer alternden Stadt wie Kassel helfen?	Stefan Alsenz, Friedrichsgymnasium Kassel	Hessische / Niedersächsische Allgemeine
	Lisa Minde, Lea Latzko, Anne Weichert, Daniela Gebhardt	Leipzig und Bach - eine Bachfestanalyse	Renate Siebach, Thomasschule zu Leipzig	Leipziger Volkszeitung
	Sascha Kunze, Michael Neumann	Brandenburg gibt den "Ton" an! - Die Entwicklung der Ziegel- und Keramikindustrie in Oberhavel	Dr. Brigitte Kühnlenz, Oberstufenzentrum Oberhavel I Wirtschaft, Zehdenick	Märkische Allgemeine
	Nóra Bakos, Tamás Bódi, Ivett Csizmadia, Réka Ócsai, Bettina Torony, Bernadett Új, Gergo István Tóth	Erbe und Vermächtnis der Matyó-Volkskunst in Mezökövesd	Éva Gattyán, Szent László Gimnázium és Közgazdasági Szakközépiskola Mezökövesd	Népszabadság (Ungarn)
	Annette Debudéj, Phillip Schwindt	Essen - das neue Silicon Valley der Tourismusbranche. Die Auswirkungen des Strukturwandels am Fallbeispiel der Stadt Essen und der Weg zur Kulturhauptstadt 2010 als eine neue Perspektive für den regionalen Tourismus	Gisela Haak, Robert-Schuman-Berufskolleg, Essen	NRZ
	Schröder, Sebastian Hirschfeld, Markus Wiesenberg	Die Rentabilität des deutschen Bildungssystems	Ludwig Spring, Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasium, Greifswald	Ostsee-Zeitung

Annett Seide, Heidi Seide, Katharine Schwarzer, Maria Stelzig	Plakatwerbung: Eine Untersuchung von Plakatwerbung für Zigaretten und das Entwickeln einer Werbekampagne zur Anti-Zigaretten-Werbung	Frank Hedwig, Heinrich-Böll-Gymnasium, Saalfeld	Ostthüringer Zeitung
Jan Nalewajka, Vítězslav Ružicka, Michal Mrázek, Vlastimil Sáblík, Pavlína Martinková, Nikola Holá	Životní prostředí a dušinnost v hornickém regionu (Die Umwelt und die Bergbautätigkeit in einer Bergbauregion)	RNDr Zdenka Parchanská, Obchodní a bankovní akademie Karviná s.r.o., Karviná-Hranice	Právo (Tschechische Republik)
Miledi Koleci, Annica Wagner, Ann-Kristin Seutter	Schwein gehabt! Vom Landwirt zum Energiewirt - Bauer Hümmel findet seinen Weg zum Erfolg	Marie-Luise Moseberg-Holst, Integrierte Gesamtschule Bad Oldesloe	Schleswig-Holsteiner Zeitungsverlag
Mária Hlásna, Simona Jursová, Andrea Partlová	Alternatívne školy verzus tradicné (Alternative Schulen im Vergleich zu traditionellen)	Alexandra Olejárová, Gymnásium Jána Pápanka, Bratislava	SME (Slowakei)
Svenja Wollschläger	“Studieren wir ins Blaue?” - Wissenschaftstransfer und Zusammenarbeit von Hochschulen und Wirtschaftsunternehmen. Eine Untersuchung in mittelständischen Unternehmen unserer Region	Jutta Kempe, Christophorus-Gymnasium, Altensteig	Stuttgarter Zeitung
Simon Feißt, Mathäus Käppeler	Das Vollzügliche Arbeitswesen - Eine Untersuchung über die Unterschiede von Gefangenearbeit zur Arbeit von Menschen in Freiheit am Beispiel der JVA Freiburg i.Br.	Michael Krübel, Heimschule Lender, Sasbach	Süddeutsche Zeitung
Nikolai Fliege, Alexander Schenk	Urlaub im Plattenbau - günstige Übernachtungsmöglichkeiten im Osten Berlins	Ulrike von Seydlitz, Albert-Einstein-Gymnasium, Berlin	Der Tagespiegel
Martin Papenfuß, André Schmidt, Stephan Herwig, Christian Leiner	Skypst du schon oder telefonierst du noch?	Manfred Stahr, Andreas-Gordon-Schule, Erfurt	Thüringer Allgemeine

	Autorenteam der Kraftfahrzeugmechatroniker (KFZ 03/1) - 16 Schüler	Perspektiven der wirtschaftlichen Entwicklung der strukturschwachen Region Unstrut-Hainich als Standort der Automobilzulieferindustrie	Andreas Karmrodt, Berufliche Schulen des Unstrut-Hainich-Kreises, Mühlhausen	Thüringische Landeszeitung
	Erika Brezovsky, Krisztina Császár, Júlia Dálnoky, Borbála Imre, Diana Lengyel, Krisztina Lyžica, Krisztina Mayer, Péter Morvay, András Nagy, Adriana Nitrianská, Dávid Thór, Dorottya Vajda	Mennyibe kerül a tanulás? (Was kostet das Lernen?)	Marianna Fónod, Gimnázium a základná škola s vyučovacím jazykom maďarským, Bratislava	Új Szó (Slovakie, ungarische Zeitung)